



Feinfilter inkl. autom. Ableiter

Feinfilter inkl. autom. Ableiter

AtmosphÃ©rische Luft enthÃ¤lt von Natur aus bereits diverse Verunreinigungen wie Staub, verschiedene Kohlenwasserstoffe sowie Wasser in Form von Feuchtigkeit. Beim Ansaugen durch den Kompressor werden sie komprimiert und zusammen mit Ã¶lpartikeln aus dem Verdichtungsprozess in die Leitung abgegeben. Diese Schmutzpartikel wirken aufeinander ein und kÃ¶nnen abrasive und korrosive Emulsionen bilden, die nachgeschaltete Anlagen beschÃ¤digen kÃ¶nnen. QualitÃ©saufbereitungsÃ¶lÃ¶sungen entfernen diese Verunreinigungen aus der Druckluft.

Filter von MARK halten Ihr Druckluftnetz optimal in Form!

In jedem Druckluftnetz muss mindestens ein Filter installiert sein. Dadurch wird die LuftqualitÃ©t verbessert, was sich vorteilhaft auf Ihr gesamtes Druckluftnetz, einschlieÃlich nachgeschalteter Trockner, Luftleitungsrohre und Druckluftwerkzeuge, auswirkt. Je nach Anwendungen mÃ¼ssen Sie die Luft eventuell in mehreren Stufen filtern, um eine SÃ¤ttigung der Elemente zu verhindern, die LuftqualitÃ©t zu erhalten und DruckabfÃ©lle zu vermeiden.

HochleistungsfÃ¤hige koaleszierende Filter

Entfernen Feststoffpartikel, flÃ¼ssiges Wasser und Ã¶l-Aerosol.

Abscheidegrad: 99,9 %

Zur Erzielung einer optimalen Filterwirkung sollte einem Filter des Typs C immer ein Filter des Typs G vorgeschaltet sein. (Abbildung mit Option Differenzdruckmanometer)

Typische Installationen

- A. Allgemeiner Schutz (Luftreinheit entspricht ISO 8573-1: G-Filterklasse 3:-:3)
- B. Allgemeiner Schutz und verringerte Ã¶lkonzentration (Luftreinheit entspricht ISO 8573-1: Klasse 1:-:2)
- C. Hochwertige Druckluft mit herabgesetztem Taupunkt (Luftreinheit e entspricht ISO 8573-1: Klasse 1:4:2)
- D. Hochwertige Druckluft mit herabgesetztem Taupunkt und verringerter Ã¶lkonzentration (Luftreinheit entspricht ISO 8573-1: Klasse 1:4:1)

1 Kompressor mit NachkÃ¼hler und/oder Zyklonabscheider âWSâ

2 Vorfilter âGâ

3 Feinfilter âCâ

4 Aktivkohlefilter âVâ

5 KÃ¤ltertrockner MDX

SchÃ¼tzen Sie Ihre Druckluftinstallationen gegen

- Feuchtigkeit

- Partikel
- A l
- Kohlenwasserstoff
- Viren
- Bakterien

Druckluft gem  ISO 8573-1:2010

Abhängig von der Anwendung des Kunden ist eine bestimmte Luftreinheit erforderlich. Diese Reinheitsanforderungen wurden in Luftreinheitsklassen eingeordnet. Die Reinheitsklassen sind in der Norm ISO 8573-1, Ausgabe 2010, definiert. Diese Tabelle definiert sieben Luftreinheitsklassen von 0 bis 6 gem  folgender Regel: je niedriger die Klasse, desto höher die Luftqualität. Die Gehäuse und Elemente werden mit hochwertigen Komponenten hergestellt gem  ISO 12500-1.

Optional erhältlich

- Differenzdruckmanometer
- Differenzdruckindikator
- Wandmontagesatz für vereinfachten Einbau
- * Referenzbedingungen: Druck 7 bar (102 psi), Temperatur 20  C. Maximale Betriebstemperatur 66  C, bei Baureihe V: 35  C. Minimale Betriebstemperatur 1  C.

Technische Daten

- Typ: C50
- Nennkapazität: 4950l/min
- Filtergr e: 10
- Maximaldruck: 16bar
- Anschlussgewinde: 1Zoll
- Abmessungen: 127x32x371mm
- Freiraum für Filterpatronenwechsel: 80mm
- Gewicht: 2kg

Sku : 12624